



## KINDERZAHNBEHANDLUNG

Liebe Eltern!

Gewiss wollen auch Sie die kommenden Zähne Ihres Kindes gesund erhalten. Die Behandlung von Kindern stellt an das zahnärztliche Team sowie an die Eltern gewisse Anforderungen.

Die eindringliche Bitte, von Kindesbeinen an optimale Zahnpflege zu betreiben, ist verständlich. Denn welche Eltern wollen ihren Kindern nicht die Angst vor dem Zahnarzt ersparen. Und diese ist heute wirklich nicht mehr angebracht. **Heute weiß man, dass es möglich ist, kariesfrei zu bleiben - und zwar jedes Kind.**

### WIE SOLL ICH MEIN KIND AUF DEN 1. BESUCH VORBEREITEN?

Ganz ehrlich? Möglichst wenig. Denn bei uns ist der erste Besuch ein reines Kennenlernen. Dabei erklären wir kindgerecht Schritt für Schritt, was wir tun und besprechen im Anschluss den weiteren Behandlungsplan mit den Eltern.

Häufig wird empfohlen, die Kinder zu eigenen Besuchen beim Zahnarzt mitzunehmen. Wir raten gerade bei kleinen Kindern dringend davon ab. Wenn Sie als Eltern vielleicht selbst Angst vor einem Zahnarztbesuch haben, werden Sie diese bei gut gemeinten Erklärungen unbewusst auf Ihr Kind übertragen.

Das erste, was wir erreichen wollen, ist, dass das Kind in einer möglichst **entspannten, lustigen Atmosphäre** unsere Zahnarztpraxis besucht, und **Interesse für die eigenen Zähne entwickelt**. Es ist besser, die eigene Sprache zu verändern. Sätze wie z.B. „Es wird ja gar nicht wehtun“ verstehen Kinder oft als das Gegenteil. „Es tut weh.“ Tut es dann doch weh, ist jedes Vertrauen verloren und auch schwierig wieder aufzubauen. Besser ist es, gar nichts zu sagen, um dem Kind die Möglichkeit zu geben, seine „eigenen“ Erfahrungen mit uns als Zahnarzt-Team zu machen. Bitte unterstützen Sie uns dadurch, dass auch Sie sich an unsere Begriffe halten und uns die Führung Ihres Kindes während der Behandlung überlassen. Ziel ist es, dass Ihr Kind gerne wiederkommt.

Kinderbücher zum Thema „Zahnarzt“ eignen sich eher nach dem Zahnarztbesuch zur Nachbereitung, wenn die Kinder schon eigene Erfahrungen gesammelt haben. Manchmal ist auch ein 2. Informationsgespräch nur mit den Eltern notwendig, weil es nicht immer möglich ist, vor dem Kind über alle Konsequenzen einer Behandlung zu sprechen.

Vertrauen Sie uns!  
Wir haben viel Erfahrung!

Das Team Dr. Dock-Zyhlarz freut sich schon auf Ihr Kind!